

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt

24-23606

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Parkplatzfragen im Bereich der Veloroute Schöppenstedter Turm

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

17.04.2024

Beratungsfolge:

Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (zur Beantwortung)

30.04.2024

Status

Ö

Sachverhalt:

Im Zuge der Planung der Veloroute Schöppenstedter Turm (Drs. 23-22386) machen sich zahlreiche Anwohnerinnen und Anwohner Sorgen wegen des hohen Parkdrucks sowie der Erreichbarkeit ihrer Wohnungen und Häuser im Abschnitt zwischen Magnitorwall und Altewiekring. Hinterfragt werden unter anderem die Sinnhaftigkeit der Routenführung, die Zahl der entfallenden Parkplätze im öffentlichen Raum sowie die Erreichbarkeit von Gewerbebetrieben und Einzelhandel.

In diesem Zusammenhang fragen wir an:

1. Inwieweit wurde im Rahmen der Planung im Bereich des Herzog-Anton-Ulrich-Museums mit dem Land Niedersachsen über eine alternative Veloroutenführung gesprochen, die rechtsseitig der heutigen Baumreihe geführt wird, bzw. warum wurde diese Variante verworfen?
2. Unter welchen Bedingungen könnte in Teilbereichen der Streckenführung das Parken für Pkw (von Anwohner*innen, Lieferdiensten, Handwerkern, Pflegediensten, ...) rechtsseitig der geplanten Veloroute (zwischen Veloroute und Fußweg) möglich sein unter der Voraussetzung, dass die jeweils geplanten Fußwege mindestens Normbreite haben?
3. Welche Vorschläge hat die Verwaltung zu den Themen Anwohnerparken, Lieferzonen sowie Parken für Pflegedienste und Handwerker, kommt für Anwohnerinnen und Anwohner in diesem Zusammenhang beispielsweise das Parken auf Schulhöfen außerhalb der Schulzeiten in Betracht?

Anlagen:

keine